



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 07.10.2020 bis 08.10.2020

Wildunfall, Badel, K1387, 07.10.2020, 04.15 Uhr: Bei dem Zusammenstoß mit einem Reh auf der K1387 zwischen Thüritz und Badel entstand am PKW VW Touran eines 58 jährigen Fahrzeugführers ein Sachschaden von etwa 1.500 Euro. Das Reh konnte am Unfallort nicht mehr aufgefunden werden.

Wildunfall, K1387 Badel, 07.10.2020, 18.56 Uhr: Zwischen den Ortschaften Thüritz und Badel kollidierte der Fahrer (66 J.) eines PKW VW Golf mit einem plötzlich die Fahrbahn querenden Reh. Dadurch entstand am Fahrzeug ein Sachschaden von etwa 2.000 Euro. Das Reh wurde am Unfallort nicht mehr aufgefunden.

von der Fahrbahn abgekommen, Mehrin, L15, 07.10.2020, 23.11 Uhr: Der Fahrer (44 J.) eines PKW VW Touran befuhr die K 1388 in Richtung der L 15. Als er auf Höhe der Kreuzung auf die L 15 einbiegen wollte, um in Richtung Brunau zu fahren, verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug, fuhr über die angrenzende Grünfläche und überfuhr dabei diverse wilde Sträucher und Gewächse. Nach etwa 15 Metern kam er schlussendlich zum Stehen. Den Grund des Abkommen wollte oder konnte der Fahrer nicht erklären. Es entstand erheblicher Sachschaden am Fahrzeug, wodurch dieses nicht mehr fahrbreit war und durch einen Abschleppdienst geborgen werden musste.

Wildunfall, Seeben, B71, 08.10.2020, 01.40 Uhr: Der Unfallbeteiligte (46 J.) befuhr mit einem Sattelzug die B 71 von Bergen/ Dumme in Richtung Seeben. 100 Meter hinter der Landesgrenze Niedersachsen wechselten mehrere Rehe über die Fahrbahn und es kam zum Zusammenstoß mit einem Reh. Am Sattelzug entstand ein Sachschaden von ca. 1.500 Euro. Der Jagdpächter wurde über die Rettungsleitstelle verständigt.

Wildunfall, Henningen, L6, 08.10.2020, 05.57 Uhr: Bei dem Zusammenstoß mit einem plötzlich über die Fahrbahn laufenden Stück Rehwild entstand am PKW Jaguar E-Pace einer 46 jährigen Fahrzeugführerin ein geschätzter Sachschaden von 1.000 Euro. Das Reh entfernte sich nach dem Unfall vom Unfallort und konnte nicht mehr aufgefunden werden.

Sachbeschädigung durch illegale Graffiti, Salzwedel, Große Sankt Ilsenstraße, Tatzeit: 07.10.2020, 18.30 Uhr bis 08.10.2020, 08.20 Uhr: An einem Schreibwarenladen in der Salzwedeler Großen Sankt Ilsenstraße wurde auf einer Gebäudeseite ein illegales Graffiti in den Maßen 1,30m 0,45m mit blauer Farbe aufgetragen. Zeugenhinweise nimmt die Polizei Salzwedel unter 03901/8480 entgegen.

Körperverletzung, Salzwedel, Karl-Marx-Straße, 07.10.2020, 14.30 Uhr: Ein 29 jähriger Fahrradfahrer fuhr auf der Karl-Marx-Straße auf dem geteilten Fußgänger-/ Radweg in Salzwedel auf zwei Fußgänger zu. Weniger Meter vor den beiden bremste er ab, stieg vom Fahrrad und riss einem der beiden Fußgänger die Brille vom Kopf, warf sie auf den Boden und zertrat sie. Er stieß eine Drohung aus, stieg auf sein Fahrrad und entfernte sich. Der Täter ist bekannt, dennoch gibt es

möglicherweise Tatzeugen, die sich bitte bei der Polizei Salzwedel unter 03901/8480 melden.

wem gehört dieses Fahrrad? am 03.10.2020 wurde ein weinrotes Damenfahrrad mit einem schwarzen Korb sichergestellt, welches offensichtlich aus einer Diebstahlshandlung stammt. Der Eigentümer wird gebeten, sich bei der Polizei Salzwedel, Große Pagenbergstraße 10 zu melden.



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de